



2. Funktionsperiode 07/2020 – 06/2025

GZ.: 010/001-2024/26

Verhandlungsschrift Nr. 26

über die 26. Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Scheifling in der Funktionsperiode 2020 bis 2025 gemäß Sitzungsplan 2024 am 27. Juni 2024, zu der per E-Mail am 19.06.2024 wie folgt eingeladen wurde:

Von:	Franz Fixl Marktgemeinde Scheifling
Gesendet:	Mittwoch, 19. Juni 2024 15:23
An:	Auer Thomas; Brachmayer Josef; Eberdorfer Rudolf; Ebner Heidemarie; Fritz Erich, Mag.; Gams Patrick, Dipl.-Ing., BSc; Grangl Christina; Grogger Hannes, Mag.; Hansmann Patrick, Gemeindegassier; Ischowitz Elke; Karner Bernd, Ing., BEd; Mühlthaler Jörg, Ing.; Reif Gottfried, Bürgermeister; Ressmann Ingrid; Schlager Rudolf, MSc, Vizebürgermeister
Betreff:	Einladung und Tagesordnung zur Gemeinderatssitzung am 27.06.2024 um 19.00 Uhr im Marktgemeindegamt Scheifling, Sitzungssaal
Anlagen:	Tagesordnung zur 26. Gemeinderatssitzung am 27.06.2024.pdf

Abbildung 1: E-Mail-Einladung zur Gemeinderatssitzung am 27. Juni 2024

Ort, Tag und Stunde des Beginns und der Beendigung der Sitzung:

Ort:	Marktgemeindegamt Scheifling, Sitzungssaal
Tag:	Donnerstag, 27. Juni 2024
Beginn:	19:00 Uhr
Ende:	20:10 Uhr

Anwesende Gemeinderäte (14):

Bürgermeister	Reif Gottfried	
Vizebürgermeister	Schlager Rudolf, MSc	[Schriftführer]
Gemeindegassier	Hansmann Patrick	
Gemeinderäte:	Auer Thomas	[Schriftführer]
	Brachmayer Josef	
	Eberdorfer Rudolf	
	Ebner Heidemarie	[Schriftführer]
	Fritz Erich, Mag.	
	Gams Patrick, Dipl.-Ing., BSc	
	Grogger Hannes, Mag.	
	Ischowitz Elke	
	Karner Bernd, Ing., BEd	[Schriftführer]
	Mühlthaler Jörg, Ing.	[ab Top 6.]
	Ressmann Ingrid	[Schriftführer]

Abwesende Gemeinderäte – entschuldigt (1):

Gemeinderäte	Grangl Christina
--------------	------------------

Sonstige Anwesende:

Gemeindegassier	Vb. Franz Fixl	[Verhandlungsschrift]
Zuhörer	1	

Vorsitzender:

Bürgermeister	Gottfried Reif	[gesamte Sitzung]
---------------	----------------	-------------------

Dringlichkeitsanträge:

Keine

Abstimmung:

Erheben einer Hand

Gemäß der den Gemeinderäten mit der Einladung zur heutigen Sitzung per E-Mail am 19.06.2024 übermittelten Tagesordnung, die gleichzeitig an den Amtstafeln der Marktgemeinde Scheifling öffentlich kundgemacht wurde, ergibt sich folgende

Tagesordnung

I. Die Beratung und Beschlussfassung der folgenden Tagesordnungspunkte erfolgt öffentlich:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Fragestunde
4. Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates am 16. Mai 2024 (25. Sitzung in der Funktionsperiode 2020 bis 2025):
 - a) Beratung und Beschlussfassung über eventuelle schriftliche Einwendungen von Gemeinderatsmitgliedern
 - b) Genehmigung
5. Prüfungsausschuss: Berichte und allfällige Anträge über:
 - a) Kassen- und Rechnungsprüfung von 01.01. bis 31.05.2024
 - b) Aktuelle Rückstandsliste
 - c) Tätigkeit Gemeindevorstand von 01.01. bis 31.05.2024
6. Beratung und Beschlussfassung über Sicherungsmaßnahmen bei den ÖBB-Eisenbahnkreuzungen:
 - a) EK km 264,086 (Scheiflinger Ofen)
 - b) EK km 265,131 (Panoramastraße) und
 - c) EK km 266,093 (Neumarkter Straße bei Fa. Filli)
7. Beratung und Beschlussfassung über die Umsetzung von Maßnahmen im Rahmen der Zielvereinbarung zur Zertifizierung „Familienfreundliche und Kinderfreundliche Gemeinde“
8. Nominierung bzw. Bestellung:
 - a) Europa-Gemeinderat / Europa-Gemeinderätin und
 - b) Umweltgemeinderat / Umweltgemeinderätin
9. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer Dienstbarkeitsvereinbarung für die Zufahrt zum Ausschotterungsbecken Höllgrabenbach (Bereich Liegenschaft Schwab, Grundstück Nr. 480/2, EZ 23 der KG 65308 Lind) über das Grundstück Nr. 485/1, EZ 314 der KG 65308 Lind
10. Allfälliges

II. Die Beratung und Beschlussfassung der folgenden Tagesordnungspunkte erfolgt nicht öffentlich:

11. Personalangelegenheiten (vertraulich): Beratung und Beschlussfassung über die Anstellung von Schulassistenten sowie Betreuungspersonen zur Erziehung und Schulbildung ab dem Schuljahr 2024/2025

Die vorstehenden Tagesordnungspunkte wurden in der angeführten Reihenfolge verhandelt, die Abstimmung über die gestellten Anträge erfolgte durch Erheben einer Hand.

DURCHFÜHRUNG UND BESCHLÜSSE

Tagesordnungspunkt 1.

Bürgermeister Gottfried Reif begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit aufgrund der Anwesenheit von 13 der 15 Gemeinderäte gegeben ist – Gemeinderätin Christina Grangl hat ihr Fernbleiben entschuldigt, Gemeinderat Ing. Jörg Mühlthaler wird später erscheinen.

Tagesordnungspunkt 2.

Bürgermeister Gottfried Reif berichtet über nachstehende wesentliche Termine und Aktivitäten seit der Gemeinderatssitzung am 16. Mai 2024:

- Steinschlagschutz Lind:
22.05.2024
Aufgrund der voraussichtlichen Kosteneinsparung (Eisen sei billiger geworden), soll auch noch für den Bereich der Liegenschaft Grundstück Nr. 477 der KG 65308 Lind (Zechner) ein Steinschlagschutz errichtet werden.
- GEGKO-Arbeitskraft:
27.05.2024
Über den Verein GEGKO (Verein für Gemeinnützige Beschäftigungsprojekte) wurde ab Ende Mai 2024 auf die Dauer von 3 Monaten eine Arbeitskraft aufgenommen (Beschäftigungsausmaß 35 Stunden je Woche, Kosten € 440,00 monatlich).
- Rattenbekämpfung:
27.05.2024
Eine Begehung mit der Fa. Smart hat im Bereich Kirchgasse stattgefunden – mit Ködern wird versucht, die Rattenplage zu beseitigen.
- Fahrzeug Essen auf Rädern:
01.06.2024
Essen auf Rädern wird bereits mit dem gemeindeeigenen Fahrzeug ausgeliefert – alles funktioniere sehr gut, auch die Kinder der Ferienbetreuung 2024 und in weiterer Folge auch die Kinder der Nachmittagsbetreuung könnten in Zukunft mit Essen vom Caritas Seniorenheim aus Neumarkt versorgt werden.
- Gemeindearbeiter Ottfried Strutz:
03.06.2024
Gemeindearbeiter Ottfried Strutz hat Anfang Juni 2024 seinen Dienst aufgenommen und sich in das Bauhof-Team gut eingefügt.
- Vermessung Lagerplatz Fa. Porr:
05.06.2024
Vermessung des öffentlichen Gutes im Bereich der Fa. Porr (Lagerplatz Feßnach).
- Schlusskonzert Musikschule Murau
12.06.2024
Schlusskonzert der Musikschüler im Festsaal der Mittelschule Scheifling – derzeit werden in Scheifling insgesamt 113 Musikschüler, davon 54 aus Scheifling, unterrichtet.
- Arztstelle und Primärversorgungszentrum Scheifling:
17.06.2024
Besprechung mit Dr. Wolfgang Auer und Dr. Mihnea-Alexandru Lungu, der die Arztstelle in Scheifling angenommen hat. Die Umsetzung des Primärversorgungszentrum in Scheifling ist ab 1. Jänner 2025 geplant, die Arztpraxis soll jedoch vom derzeitigen Standort, 8811 Obere Bachgasse 1, verlegt werden.
- E-Fahrzeug:
Der Renault Zoe wurde aufgrund eines kostenintensiven Motorschadens (ca. € 5.000,00) um € 2.200,00 verkauft – eine Ersatzbeschaffung ist derzeit nicht geplant, da eigentlich fast keine Nachfrage mehr vorhanden gewesen ist (nur mehr 2-3 Personen).
- Fertigstellung Höhenweg:
Um Kosten zu sparen, wird nur der schadhafte Unterbau erneuert und die Straße vollflächig asphaltiert.
- Druckknopfampel B317-Schulgasse:
Die Realisierung der Druckknopfampel B317-Schulgasse wird von Dipl.-Ing. Daniel Djahani, Leiter des Referats Straßenbau und Verkehrswesen bei der Baubezirksleitung Obersteiermark West, in Angriff genommen.

Vorarbeiten wie Planung, Stromleitungen usw. wurden ja bereits geleistet, eine Kostenbeteiligung des Landes Steiermark, Abteilung 16, in Höhe von 50 % kann erwartet werden.

- Asphaltierung Wiesenweg:
Der Wiesenweg – Siedlungsstraße im Bereich Modernbau-Gründe – wird demnächst asphaltiert.
- Sanierung Straßenbeleuchtungsanlage:
Mit dem Projekt „Sanierung der Straßenbeleuchtungsanlage Scheifling“ wird im Juli 2024 begonnen, Fertigstellung im Herbst 2024.
- Badeteich Lind:
Der Badeteich Lind ist für Badegäste hergerichtet, Bademeister sind bis auf einen Tag durchgehend eingeteilt.
- Amtsmissbrauch Bürgermeister:
Die Verhandlung beim Landesgericht Leoben über den Vorwurf eines Amtsmissbrauches durch den Bürgermeister im Zusammenhang mit der Baubewilligung für die Errichtung einer öffentlichen Apotheke im Gewerbepark Scheifling, soll an 2 Verhandlungstagen am 25. und 27. September 2024 stattfinden – es ginge eigentlich nur mehr darum, von wem die Gemeinde Informationen für die baubehördlichen Entscheidungen erhalten habe. Interessant sei, dass in dieser Angelegenheit der Bürgermeister persönlich zur Verantwortung gezogen wird – seiner Meinung sei dies bei anderen Behörden wie der Bezirkshauptmannschaft nicht der Fall, wenn ein Beamter einen Fehler machen würde. Bemerkenswert sei auch, dass aufgrund eines Schreibens der Marktgemeinde Scheifling an das Landesverwaltungsgericht Steiermark mit der Bitte, bekanntzugeben, wie es weitergehen soll, die Erstellung eines Bebauungsplanes der Marktgemeinde Scheifling im Bereich der geplanten öffentlichen Apotheke im Gewerbepark festgestellt wurde. Wenn die öffentliche Apotheke im Gewerbepark gemäß Entscheidung des Landesverwaltungsgerichtes Steiermark zu genehmigen ist, dann wird sie auch genehmigt. Mit anwaltlicher Vertretung (Rechtsanwalt Mag. Günther Novak-Kaiser, 8850 Murau) wird versucht, den Vorwurf eines Amtsmissbrauches des Bürgermeisters im Zusammenhang mit der Baubewilligung für die Errichtung einer öffentlichen Apotheke im Gewerbepark Scheifling zu entkräften.
- Verkaufswagen „Speckbauer“ am Marktplatz:
Mit Jakob Zeiner, der mit einem Verkaufswagen bäuerliche Produkte am Marktplatz Scheifling jeden Freitag anbietet und hierfür zwei öffentliche Parkplätze ganzjährig blockiert, wurde über einen Kostenbeitrag (Strom, Miete usw.), an die Marktgemeinde Scheifling gesprochen. Herr Jakob Zeiner erklärte, dass er seinerzeit (vor ca. 18 Jahren) von der damaligen Gemeindevertretung gebeten wurde, bäuerliche Produkte am Marktplatz Scheifling anzubieten, ohne dass ihm hierfür irgendwelche Kosten von der Marktgemeinde Scheifling vorgeschrieben werden und er natürlich noch immer bereit sei, für seine Aktivitäten am Marktplatz Scheifling einvernehmlich einen Kostenbeitrag an die Marktgemeinde Scheifling zu leisten.

[Dauer 2 Minuten]

Tagesordnungspunkt 3.

[19:11 – 19:13 Uhr]

I. Anfrage Gemeindegassier Patrick Hansmann an Bürgermeister Gottfried Reif:

[Kinderspielplatz, Müllsammelstelle]

1. Warum wird der öffentliche Kinderspielplatz Scheifling nicht ordnungsgemäß instandgehalten (größerer Mülleimer für die Müllentsorgung, Anbringung eines Sonnensegels über dem Sandhaufen)?
2. Wann wird die neue Müllsammelstelle „Alte Bundesstraße“ zur Entlastung der Müllsammelstelle beim Kindergarten Scheifling errichtet?

Antworten Bürgermeister Gottfried Reif:

- Zu 1. Die Gemeindegassier werden beauftragt, den öffentlichen Kinderspielplatz im Bereiche des Kindergarten-Spielplatzes Scheifling ordnungsgemäß instand zu halten (ein Sonnensegel über dem Sandhaufen und ein größerer Mülleimer für die Müllentsorgung sollen angebracht werden).
- Zu 2. Die neue Müllsammelstelle „Alte Bundesstraße“ wird noch in diesem Jahre mit Videoüberwachung errichtet.

II. Anfrage Gemeinderat Thomas Auer an Bürgermeister Gottfried Reif:

[Rückhaltebecken Feßnachbach]

- Wann wird das Rückhaltebecken Feßnachbach ausgeräumt, um weitere Unwetterschäden zu vermeiden?

Antwort Bürgermeister Gottfried Reif:

- Das Rückhaltebecken Feßnachbach wird ehestmöglich ausgeräumt – die Ablagerung des Materials muss jedoch vorher noch geklärt werden.

Tagesordnungspunkt 4.

Bürgermeister Gottfried Reif gibt bekannt, dass die vorläufige Verhandlungsschrift über die Sitzung des Gemeinderates am 16. Mai 2024 (25. Sitzung in der Funktionsperiode 2020 bis 2025) von Franz Fixl verfasst und allen Gemeinderäten übermittelt wurde. Bürgermeister Gottfried Reif stellt daraufhin fest, dass

- a) keine schriftlichen Einwendungen von Gemeinderatsmitgliedern gegen die vorläufige Verhandlungsschrift über die Gemeinderatssitzung am 16. Mai 2024 eingebracht wurden und daher
- b) die vorläufige Verhandlungsschrift über die Gemeinderatssitzung vom 16. Mai 2024 als genehmigt gilt.

Tagesordnungspunkt 5.

Der Obmann des Prüfungsausschusses Gemeinderat Thomas Auer berichtet über die Prüfungsausschusssitzung vom 25. Juni 2024 wie folgt:

a) **Kassen- und Rechnungsprüfung vom 01.01. bis 31.05.2024:**

Von den anwesenden Mitgliedern wurden die Belege der operativen Gebarung, der investiven Gebarung und der Finanzierungstätigkeit von 1. Jänner bis 31. Mai 2024 nach den geführten Journalen der EDV-Anlage überprüft.

Feststellungen:

- Die Überprüfung anhand der vorgelegten Unterlagen ergaben keine Unstimmigkeiten, sämtliche Belege wurden verbucht und vorgefunden.
- Auf Belegen nur mehr ganz vereinzelt fehlende Unterschriften sind von Bürgermeister und Kassier nachzuholen.
- Kassenbestand (Istbestand) per 31.05.2024:

	[€]	Anmerkungen
Bargeld	60,00	Mit Standesamtskasse
Gutscheinabwicklung Steiermärkische	2.549,21	AT47 2081 5161 0000 0799
Girokonto Raiffeisenbank	216.570,61	AT18 3840 2000 0000 9944
Girokonto Steiermärkische	-561.401,35	AT49 2081 5161 0000 0666
Gutscheinabwicklung Raiffeisenbank	2.471,54	AT72 3840 2000 0003 1088
Negativ	-339.749,99	

- Von den Mitgliedern des Prüfungsausschusses wurde zur Kenntnis genommen, dass
- per 30. Juni 2024 Darlehensrückzahlungen in Höhe von rd. € 420.000,00 zu leisten sind,
 - Bürgermeister Gottfried Reif erst am 23. Juli 2024 beim Amt der Steiermärkischen Landesregierung einen Termin über die Gewährung von Bedarfszuweisungsmittel für das negative Rechnungsabschlussergebnis 2023 aus dem Härteausgleich aufgrund der Pfarrkindergarten-Übernahme St. Lorenzen, der Wildbach-Baumaßnahmen, der Eisenbahnkreuzung-Anpassung Lind usw. wahrnehmen kann und
 - für die Übernahme des Abganges aus dem Jahre 2023 beim Heilpädagogischen Kindergarten noch schriftliche Stellungnahmen zu signifikanten Steigerungen im Vergleich zum Vorjahr dem Land Steiermark, Abteilung 11, vorzulegen sind.

Beschluss:

Obmann Thomas Auer stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle folgenden Beschluss fassen:

- Die Auszahlung sämtlicher vom Gemeindevorstand bzw. Gemeinderat bereits für das Jahr 2024 beschlossenen Vereinsförderungen wird um 3 Monate bis 30. September 2024 verschoben (geplant war der 30. Juni 2024).

Beschlussergebnis: einstimmig

Gemeinderat Mag. Erich Fritz ersucht darauf zu achten, dass

- unter Beachtung von laufenden Pflichtausgaben hohe Bankguthaben auf Girokonten z. B. per 31.05.2024 (Raiffeisenbank mit +€ 216.570,61) auf überzogene Girokonten (Steiermärkische mit -€ 561.401,35) umgebucht werden, um Überziehungszinsen zu sparen.

- Rücklagen (Sparbücher) per 31.05.2024:

	[€]	Anmerkungen
Kautionen Gemeinدهohnhäuser	44.354,91	Von Mietern
Instandhaltung Gemeinدهohnhäuser	366.325,82	
Leasing-Restwert Volksschule	30.801,40	Für Abfinanzierung
Erhaltungsrücklage Kanal/Kläranlage	446,49	
Erhaltungsrücklage Wasserversorgung	39.319,22	
Erhaltungsrücklage Müllbeseitigung	11.501,05	
Haushaltrücklage	1.636,05	
Gebührenbremse	36.064,41	
Modernbau-Gründe Aufschließung	988,32	
Sozialfonds-Rücklage	2.841,85	Vormals Sitzungsgelder
Leasing-Restwert Freisambad	95,88	Guthaben bei Immorent
	534.375,40	

b) Rückstandsliste 31.05.2024:

Von den anwesenden Mitgliedern des Prüfungsausschusses wurde die Rückstandsliste vom 31.05.2024 durchgesehen, über die Zahlungsmoral und das Verhalten einzelner Schuldner ausführlich diskutiert und dabei festgestellt, dass sich die offenen Forderungen gegenüber dem 31.12.2023 wie folgt änderten:

- Forderungen (ohne KPC-Förderungen):

	31.05.2024	31.12.2023	Differenz
Aus Lieferungen und Leistungen (Mieten, Elternbeiträge usw.)	57.465,06	63.222,02	-5.756,96
Aus Gemeindeabgaben (Wasser-, Kanal- und Müllgebühren usw.)	57.730,89	54.835,07	+2.895,82
	115.195,95	118.057,09	-2.861,14

c) Tätigkeit Gemeindevorstand vom 01.01. bis 31.05.2024:

Die Überprüfung der Tätigkeiten des Gemeindevorstandes und die Überprüfung der Beschlüsse von 1. Jänner bis 31. Mai 2024 ergaben:

Feststellungen:

- Sitzungstätigkeit und Tagesordnungspunkte:

Sitzung am	Protokoll Nr.	Tagesordnungspunkte	Unterpunkte
22.01.2024	33	8	7
05.03.2024	34	7	10
02.04.2024	35	6	14
02.05.2024	36	7	5
		28	36

- Die Wertgrenzen, ausgehend von der Summe „Erträge des Ergebnisvoranschlags Gesamthaushalt“ im Voranschlag für das Haushaltsjahr 2024, das sind inkl. Vergütungen € 7.393.600,00 für
 - die Vergabe von Subventionen = 0,2 % bzw. € 14.787,20, übertragen in Höhe von max. € 10.000,00 vom Gemeinderat und
 - die Vergabe von Lieferungen und Leistungen sowie der Erwerb und die Veräußerung von beweglichen Sachen = 1,0 % bzw. € 73.936,00, wurden eingehalten.

Tagesordnungspunkt 6.

Bürgermeister Gottfried Reif berichtet, dass

- die Sicherungsmaßnahmen bei den ÖBB-Eisenbahnkreuzungen den Gemeinderat seit den Jahren 2016/17 beschäftigen würden,
- sich in der Zwischenzeit aufgrund der Errichtung einer Hangentwässerung oberhalb des Bahnhofes Scheifling Synergieeffekte ergeben hätten, die kostenmäßig der Gemeinde nur zum jetzigen Zeitpunkt zugutekommen würden,
- die zuständigen Referenten beim Land Steiermark ersuchten, die billigste Variante zu ermitteln und hierfür von der Gemeinde die Kolator ZT GmbH, 5020 Salzburg, beauftragt wurde,
- als günstigste Variante bzw. Planfall 3 die Auflassung aller ÖBB-Eisenbahnkreuzungen mit Restkosten in Höhe von € 0,1 Mio. ermittelt wurde, in diesem Falle jedoch bei der ÖBB-Eisenbahnkreuzung Panoramastraße unbedingt eine Fußgängerunterführung mit zusätzlichen Kosten in Höhe von € 1,1 Mio. errichtet werden müsste,
- die ÖBB auch bei der Fußgängerunterführung Panoramastraße einen Anteil von 50 % = € 0,55 Mio. leisten müssten, da diese Fußgängerunterführung als Ersatzerschließung verkehrstechnisch erforderlich sei,
- alle anderen Planfälle sehr hohe Errichtungs- und zukünftige Instandhaltungskosten verursachen würden,
- Planfall 3 = die günstigste Variante, bei der alle ÖBB-Eisenbahnkreuzungen rückgebaut bzw. aufgelassen und Ersatzerschließungen mit einer Fußgängerunterführung bei der ÖBB-Eisenbahnkreuzung Panoramastraße mit Restkosten in Höhe von ca. € 0,7 Mio. (bei ÖBB-Kostenbeteiligung mit 50 % = € 0,55 Mio. an den Kosten der Fußgängerunterführung Panoramastraße) errichtet werden sollten und
- von den ÖBB bzw. dem Land Steiermark die Restkosten aus Planfall 3 in Höhe von ca. € 0,7 übernommen werden müssten, da die Marktgemeinde Scheifling finanziell dazu nicht in der Lage sei.

Gemeinderat Mag. Erich Fritz macht darauf aufmerksam, dass

- auch die Erhaltungskosten der Ersatzerschließungen (diese müssen in das Gemeindefußstraßennetz übernommen werden), bei den Varianten der ÖBB entsprechend berücksichtigt werden müssten.

Gemeindekassier Patrick Hansmann erklärt sich bereit,

- seinen Einfluss beim Land Steiermark für eine Kostenbeteiligung bei den Sicherungsmaßnahmen der ÖBB-Eisenbahnkreuzungen in Scheifling im höchstmöglichen Ausmaß geltend zu machen.

Beschluss:

Bürgermeister Gottfried Reif stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle folgenden Beschluss fassen:

- Die ÖBB-Eisenbahnkreuzungen a) EK km 264,086 (Scheiflinger Ofen), b) EK km 265,131 (Panoramastraße) und c) EK km 266,093 (Neumarkter Straße bei Fa. Filli) werden aufgelassen und Ersatzerschließungen mit einer Fußgängerunterführung bei der ÖBB-Eisenbahnkreuzung Panoramastraße mit Kosten in Höhe von € 1,1 Mio. errichtet, wobei die Restkosten in Höhe von ca. € 0,7 Mio. (bei ÖBB-Kostenbeteiligung mit 50 % = € 0,55 Mio.) vom Land Steiermark bzw. den ÖBB zu tragen sind, da die Marktgemeinde Scheifling finanziell dazu nicht in der Lage ist.

Beschlussergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 7.

Bürgermeister Gottfried Reif berichtet, dass

- im Rahmen des Audit „Familienfreundliche und Kinderfreundliche Gemeinde“ mit Kindern und Erwachsenen Workshops durchgeführt wurden,
- das Land Steiermark alle in diesem Zusammenhang entstehenden Kosten zu 100 % übernimmt und daher auch Maßnahmen umgesetzt werden müssen und
- im Abschlussworkshop konkrete Maßnahmen ausgearbeitet wurden, die innerhalb von 3 Jahren realisiert werden sollten – wie z. B. Senioren-Café, Mountainbikestrecke Badesee, Babytreff, Ideen-Postkasten, Kinoabende, Treffpunkt für Jugendliche, Selbsthilfe-Gruppe für pflegende Angehörige, Kinderredaktion für Gemeindezeitung, Koch- und Tanzkurse für Erwachsene.

Beschluss:

Bürgermeister Gottfried Reif stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle folgende Maßnahmen im Rahmen der Zielvereinbarung zur Zertifizierung Familienfreundliche und Kinderfreundliche Gemeinde beschließen (in die Punkte der Priorisierung):

- [Maßnahme]
- 1 „Senioren-Café“ – Treffen für Senior:innen (8)
- 2 Mountainbikestrecke (Pumptrack) bei Badensee (7)
- 3 Lesefrühstück für Kinder (6)
- 4 Babytreff (6)
- 5 Ideen-Postkasten (5)
- 6 Kinoabende (5)
- 7 Treffpunkt für Jugendliche (4)
- 8 Selbsthilfe-Gruppe für pflegende Angehörige (3)
- 9 Kinderredaktion für Gemeindezeitung (3)
- 10 Kochkurse für Erwachsene (1)
- 11 Tanzkurse für Erwachsene (1)

Beschlussergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 8.

a) Europa-Gemeinderat / Europa-Gemeinderätin:

Beschluss:

Bürgermeister Gottfried Reif stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle nachstehenden Beschluss fassen:

- Zum Europa-Gemeinderat der Marktgemeinde Scheifling wird Vizebürgermeister Rudolf Schlager, MSc, bestellt.

Beschlussergebnis: einstimmig

b) Umweltgemeinderat / Umweltgemeinderätin:

Beschluss:

Bürgermeister Gottfried Reif stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle nachstehenden Beschluss fassen:

- Zum Umweltgemeinderat der Marktgemeinde Scheifling wird Gemeinderat Josef Brachmayer bestellt.

Beschlussergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 9.

Bürgermeister Gottfried Reif berichtet, dass

- im Rahmen der Errichtung des Steinschlagschutzes Lind ein Zufahrtsweg zum Ausschotterungsbecken des Höllgrabenbaches errichtet wurde und
- für die Inanspruchnahme dieses Weges eine Vereinbarung mit der Grundbesitzerin Frau Veronika Roßmann-Schmiedhofer abzuschließen ist.

Beschluss:

Bürgermeister Gottfried Reif stellt den Antrag, der Gemeinderat wolle nachstehenden Beschluss fassen:

- Die vorliegende Dienstbarkeitsvereinbarung, abgeschlossen zwischen Frau Veronika Roßmann-Schmiedhofer, 8850 Murau, Raffalplatz 8/7 als Dienstbarkeitsgeberin einerseits und der Marktgemeinde Scheifling als Dienstbarkeitsnehmerin andererseits, ist mit nachstehenden Eckpunkten abzuschließen:
[...]

2.

Zum Zwecke der Zufahrt zum Ausschotterungsbecken für den Höllgrabenbach [...], räumt die Dienstbarkeitsgeberin, als Eigentümerin der Liegenschaft EZ 314, bestehend aus dem Grundstück Nr. 485/1 der KG 65308 Lind, der Marktgemeinde Scheifling das Recht ein, am Grundstück Nr. 485/1 einen rd. 3,5 m breiten und rd. 90 m langen Zufahrtsweg zu errichten und diesen mit Fahrzeugen aller Art zu benutzen.

Im Gegenzug gestattet die Dienstbarkeitsnehmerin der Dienstbarkeitsgeberin, den Zufahrtsweg unentgeltlich mit Fahrzeugen aller Art mitzubeneutzen und nimmt die Dienstbarkeitsgeberin diese Dienstbarkeitsregelung an.
Die Gestattungen erstrecken sich auch auf Fahrten Dritter im Interesse oder Auftrag der Dienstbarkeitsgeberin bzw. der Dienstbarkeitsnehmerin.

3.

Auf ein Dienstbarkeitsentgelt wird verzichtet.

4.

Die Kosten für die Errichtung des Zufahrtsweges trägt zur Gänze die Dienstbarkeitsnehmerin. Auch die Erhaltung des Zufahrtsweges erfolgt grundsätzlich zur Gänze durch die Dienstbarkeitsnehmerin. [...]

5.

Die oben vereinbarte Dienstbarkeit wird der Dienstbarkeitsnehmerin ab Vertragsabschluss auf die Bestanddauer des Ausschotterungsbeckens am Grundstück Nr. 480/2, EZ 23, KG 65308 Lind, eingeräumt. [...]

[...]

Beschlussergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 10.

Keine Wortmeldung

Tagesordnungspunkt 11.

Die Abhandlung dieses Tagesordnungspunktes wird in das vertrauliche Sitzungsprotokoll Nr. 21 aufgenommen.

Danach bedankt sich der Vorsitzende Bürgermeister Gottfried Reif für die Mitarbeit und schließt um 20:10 Uhr die Sitzung.

Genehmigungs- und Ausfertigungsvermerk

Genehmigt in der Gemeinderatssitzung vom	19.09.2024
Unterzeichnet vom Vorsitzenden	Bürgermeister Gottfried Reif eh.
Abgefasst und unterzeichnet vom Gemeindebediensteten	Franz Fixl eh.
Unterzeichnet von den bei der Gemeinderatssitzung anwesenden Schriftführern	Vizebürgermeister Rudolf Schlager, MSc, eh. und die Gemeinderäte Thomas Auer, Heidemarie Ebner, Ing. Bernd Karner, BEd und Ingrid Ressmann eh.